Aufforderung.

Allen Denen, welche an meinen verstorbenen Onkel, den Kammmachermeister Herrn **Friedrich Opitz**, Forderungen zu stellen haben, bitte ich, dieselben bis mit dem 31. d. M. an den Unterzeichneten einzureichen. Gleichzeitig ersuche ich Diejenigen, welche meinem Onkel schulden, ebenfalls bis zum 31. d. M. sich bei uns zu melden resp. zu zahlen, andernfalls ich den Rechtsweg betreten muß. Achtungsvoll **Carl Opitz**, Klempnermeister.
Schreibergasse Nr. 11, Glättplatz.

Sichere Hilfe!

gewährt der **Baunscheidtismus** allen an **Gicht, Nervenleiden, Lähmung, Haut- u. Blutkrankheit, Bräune, Diphteritis, Hysterie, Frauenkrankheit** ꝛc. Leidenden.
C. Hengstel, pr. Baunscheidtist,
Blochmannstraße 16.

NB. Mein Tages-Journal weist Fälle von Genesungen von **allen** Krankheiten und zwar viele solche, in denen **alles Andere vergeblich** versucht wurde, auf.

An alle Leidenden.

Ich bin seit September 1877 wegen meinem Krampfhusten von mehreren Aerzten **nicht nur vergeblich** behandelt worden, kam dabei vielmehr an den Rand des Grabes. Die Errettung vom **sichern Tode** verdanke ich **nur** Herrn pr. Baunscheidtist **C. Hengstel**, hier. Ueber alles Nähere ertheile ich gern Auskunft
Wilhelmine Dannert, Räcknitz Nr. 7. 2.

Jagd-Verpachtung.

Die Jagdnutzung des Jagdbezirks Lautzschen, ca. 403 Acker enthaltend, von den Bahnhöfen Pranitz und Lommatzsch ½ Stunde entfernt, soll auf weitere 6 Jahre und zwar vom 1. September 1882 bis mit 31. August 1888
den 4. Februar d. J. Nachmittags 3 Uhr
im Gasthause zu Lautzschen an den Meistbietenden mit Vorbehalt der Auswahl unter den Licitanten verpachtet werden. Die näheren Bedingungen werden vor der Verpachtung bekannt gemacht.
Der Jagdvorstand. J. St.: **Mierseh.**

Maskengarderobe und Dominos,

elegant, in größter Auswahl, empfiehlt **Marie Richter** (früher Wagner), Moritzstraße 23.

Maskengarderobe und Dominos,

anerkannt größte Auswahl eleganter Kostüme. Pünktliche Besorgung nach auswärts. Frau **Bertha Streng**, gr. Brüdergasse 3, 3.

P. P.

Wir machen Ihnen hierdurch die ergebene Anzeige, dass wir unsere

Niederlage in Berlin,
Wilhelmstrasse Nr. 49,

aufgegeben und dieselbe, sowie den **Verkauf** der von uns dort gebotenen **Specialitäten,** als

Englische Lacke u. Englische Farben

für Wagenlackirer und Maler

auf die Herren

Gustav Schatte & Co.

Dresden-Altstadt,
kleine Packhofstrasse Nr. 7,

übertragen haben.

Es bietet dieses Geschäftshaus volle Bürgschaft für die solide Führung unserer **Niederlage,** und empfehlen wir dieselbe Ihrem gütigen Zuspruch, indem wir für das uns bisher geschenkte **Vertrauen** bestens danken, welches wir auch **ferner zu rechtfertigen** bemüht sein werden.

Unsere **Dresdner Niederlage** haben wir in den Stand gesetzt, zu **unseren Original-Preisen** verkaufen zu können.

Hochachtungsvoll
Lewis Berger & Sons, Limited.
Colour Manufactures etc. Estd. 1700
London, E., 1. Januar 1882.

Nutzholz-Verkauf.

In meinem Holzgeschäft im Alt-Tomischler Walde, unweit Neu-Tomischel, werden an jedem Tage verkauft:
Schneide- und Bauhölzer aller Dimensionen, in großen und kleinen Posten.
Die Verkäufe geschehen durch den Geschäftsführer **Gennrich** zu Forsthaus Alt-Tomischel.
Alt-Tomischel im Januar 1882.
Chr. Saebert.

Lumpen

werden zu hohen Preisen gekauft Bischofsweg 29, Nähe d. Waldgasse.

Paraffinkerzen,
52 Schnelzgrade, 6 und 8er per Paquet, um einen Posten bald zu räumen, sehr billiger empfiehlt
Albert Herrmann,
gr. Brüdergasse 11, blauer Laden.

Ein in besten Jahren stehender Mann, von angen. Aeußeren und gutem Charakter, Inhaber eines gangbaren Geschäftes, wünscht die Bekanntschaft eines unabhängigen, guterzogenen Mädchens, behufs baldiger **Verheirathung** zu machen. Ernstgemeinte Anträge nebst Angabe näherer Verhältnisse u. Beifügung der Photographie bis zum 22. d. M. unter **H. G. 16** Exped. d. Bl. erb. Verschwiegenheit Ehrensache.

Gummiwaaren.
Pariser Artikel und Schwämme versendet brieflich **H. Pöhnert, V.**, Wallstraße 8.

Himbeermarmelade,
à Pfd. 60 Pf. hat zu verkaufen **Emil Anger**, Ammonstraße 26.

Sichere Forderung (200 Mark) verkäuflich. Adr. **C. C. 33** Hauptpostamt erbeten.

Möpse,

selten schön (Eltern prämiirt), empfiehlt und verkauft **M. Schotte, Stiftsstraße 7.**

Ca. 100 Centner
Kartoffeln

und ca. 6 Ctr. in Zucker gekochte **Preiselbeeren** verkauft sehr billig **A. Franz Engelhardt** in **Freiberg.**

Frische
Périgord-Trüffeln
empfehlen
Lehmann & Leichsenring,
Waisenhausstraße 31.

Ein Pianino

prachtvoll. Ton, äußerst bill. zu verk. Falkenstraße 10, II. Hinterhaus.

Eis-Verkauf.

Das Eis auf zwei Teichen. Langebrück Nr. 75.

1 Pianino,

ganz vorzüglich gehalten, für **80 Thlr.** zu verk. **Rosenstr. 19, p.**

Ein gutes Sopha

ist bill. zu verk. Ostraallee 2, part.

Heiraths-Gesuch.

Ein wirthschaftlich erzogenes Fräulein in Mitte der 20er Jahre, ansehnliche Figur, mit einigen Mille Mark Vermögen, sucht die Bekanntschaft eines gut situirten Herrn, um sich zu verheirathen. Darauf reflektirende Herren werden ersucht, sich zu melden unter **D. Z. 10** in die Exped. d. Bl.

Theilhaber.

Ein tüchtiger Geschäftsmann, unverheirathet, 30 Jahre alt, sucht sich an einem guten Geschäft mit einigen 20,000 Mark fließendem Kapital thätig zu betheiligen. Offerten unter **Z. A. B. 26** in die Exp. d. Bl. erbeten.

Photographie.

Eine Photographie-Einrichtung mit transportabler Dunkelkammer, sowie Lehrbücher über Photographie ist im Ganzen oder getheilt sofort billig zu verkaufen. Offerten unter **T. M. 175** im **„Invalidendank" Dresden** erbeten.

Cigarren-Agent

für den Absatz an bessere Privatkundschaft in Dresden gesucht von einer bekannten Hamburger Firma. Offerten nebst Referenzen umgehend postlagernd Dresden erbeten unter **M. C. 56.**

See-Dorsch

erhielt wieder **frische Sendung** und empfiehlt
G. H. Liebe,
Schreibergasse Nr. 21.

Syrup, das Pfund 16, 18, 20, 24, 30 und 40 Pf., empfiehlt **Johannes Dorschan,** Freibergerplatz 25.

Vorzüglich haltbare
Unterhosen

in allen Größen und Weiten von 85 Pf., 125 Pf. an bis beste,
Leib-Jacken

(Gesundheitsjacken) in größter Auswahl von Mk. 1, 120 Pf. bis beste, empfiehlt
Clemens Birkner,
Schreibergasse 19,
Pillnitzerstraße 3.

Gelernter Domphasse 2 Stückchen gut pfeifend, ganz zahm, zu verkaufen. **Reiche,** Moritzstr. 34, 1

Gesucht

wird ein Compagnon in einem Holzgeschäft mit Wasserkraft, welcher über ein Kapital von 6—9000 Mark verfügen kann. Adressen unter Chiffre **F. 219** an **Haasenstein & Vogler** in **Chemnitz** erbeten.

Salzbutter

wird ein leistungsfähiges Haus zu vertreten gesucht. Gefäll. Off. unter **A. J. 07** erbeten **„Invalidendank" Dresden.**

Bettfedern

Inlete, fertige Betten billigst **H. Böhme,** Wilsdrufferstr. 18, II.

Ballkleider

sind von 15 Mk. an vorräthig. Anfertigung schnell und billig Räcknitzstraße Nr. 1, 4. Etage.

Otto Fischer,

Uhrmacher,
Alaunstr. 27,
1. Etage.

1 neue Zugfeder	M. 1,25,
Reinigen	M. 1,00,
1 Patent-Glas	M. 0,25

ꝛc. **Neue Uhren billigst.**

Zur weiteren Ausdehnung einer gut rentirenden Fabrik (Specialartikel) wird ein
Theilnehmer
mit ca. 30,000 Mk. gesucht. Off. unter **A. E. 212** an **„Invalidendank" Dresden** erbeten.

Zur Anfert. einf. bis hochelegantester Ball-, Braut-, Gesellschaftskroben empfiehlt sich **L. Reich,** akad. gebild. Lehrerin der Zuschneidekunst, Heinrichstr. 7, III.

Alle Reparat. v. Portem., Cig.-Etuis u. Bücher werden gefertigt Kleine Ziegelgasse 6, dritte Etage.

20 Liter gute Milch

können täglich abgegeben werden à Liter 12 Pf. franco Schles. Bahnhof. Näheres Louisenstr. 38, part.

Eine elegante
Rips-Garnitur,

(Canapee, 2 Fauteuils) neu, ist äußerst billig zu verkaufen Trompeterstraße Nr. 20, 2. Etage.

Ein sehr elegantes **Ball-** oder
Gesellschaftskleid

zu kaufen **gesucht** Palmstr. 37, p.

Heiraths-Gesuch.

Ein Wittwer, Ausgangs 30er, Besitzer eines rent. Gasthofs einer Prov.-Stadt Sachsens, sucht, da ihm die Führung seines Geschäfts nicht anders erlaubt, auf diesem Wege eine Lebensgefährtin (Jungfrau oder Wittwe), im Alter von 28—38 J., welche Talent u. Sinn für Gastwirthschaft, heit., verträgl. Charakter und nicht unter 2000 Mk. Vermögen, welches hypoth. sicher gestellt werden kann, besitzt. Verschwiegenheit als Ehrensache betrachtet. Werthe Adressen mit näheren Angaben d. Verhältnisse, nebst Photogr., welche auf Verl. zurückgef. wird, unter **C. F. 470** an **Rudolf Mosse, Dresden,** Altmarkt 4, erbeten.

Frische

Landbutter, Stück 55 Pf., **gebirgsche Butter,** Stck. 60 Pf., **ff. Schweizerbutter,** St. 70 Pf., **ff. Salzbutter,** Pfd. 100 u. 110 Pf. **ff. Sennbutter,** Pfd. 120 Pf., **ff. Margarinbutter,** Pfd. 70 Pf., hochf. Margarinbutter, Pfd. 80 Pf., **ff. bayr. Schmalz,** Pfd. 100 Pf. empfiehlt **J. Reichmann.**

10 Röhrhofsg. 10
Bei Abn. v. 5 Kn. billiger. Händlern, Bäckern u. Konditoren äußerst billige Großpreise.

Frische größte **Kieler**
Pfahlmuscheln,

pr. 100 St. 220 Pf.,
frischen
Lübecker Seedorsch

à Pfd. 30 Pf.,
frische kleine
Sprotten-Pöklinge,

pr. Kiste 2¼ M., 8 Stück 10 Pf., empfiehlt
C. G. Kühnel,
Webergasse 9.

Gesucht.
Ein Reitpferd, welches auch als Einspänner geht, wird gekauft. Off. mit Preis unter **A. V. 227** erb. im **„Invalidendank" Dresden.**

Der Verkauf meiner 1881 geborenen
Sprungböcke

beginnt Anfang Februar. Preise stehen von 90 Mark an aufwärts. **Rambouillet-Stammschäferei Kaselitz.** Post- u. Eisenbahnstation **Pristewitz,** Leipzig-Dresdn. Eisenbahn. **H. Richter.**

Eine größere Auswahl von
Syrup,

seit 20 Jahren anerkannt vorzüglicher Qualitäten

Syrup

zur Wichsfabrikation.
Weizen-Syrup

für Husten und Heiserkeit empfiehlt geneigter Beachtung
Albert Herrmann,
Gr. Brüdergasse 11, Blauer Laden.

1 Tritt-Bohrmaschine, 1 Schwungradstanze mit Scheere, 1 Hebellochstanze mit Scheere, 1 Rundmaschine,

zwar gebraucht, aber alle in tadellosem Zustande, sind billig zu verkaufen. Anzusehen heute und morgen früh von 9 bis 12 Uhr Weißiner Str. 11, Hofparterre, links.

Alle Nähmaschinen-Arbeit auf Singer-Maschinen, als Wäsche und Stoffe, wird prompt und billig gefertigt bei Herklotz, Schäferstraße 47, 4 Treppen.

Wendeltreppe

zu kaufen gesucht, 3 Mtr. 60 bis 4 Mtr. Höhe. Adr. erbeten Am See 31, Cigarrengeschäft.

1 Piano

mit Eisenpl. u. guter Mechanik, ist f. 65 Thlr. zu verk. oder zu verleihen, desgl. ein sehr gutes **Piano** für 30 Thlr. Amalienstraße Nr. 8, 2. Et.

Guts-Verkauf.

Das sichere **Thürmer'sche Gut** in **Wuhnitz** bei **Lommatzsch,** mit ca. 140 Acker Feld und Wiesen, Brennerei und sonstigen lebenden und todten Inventarien, wird vom jetzigen Besitzer unter günstigen Bedingungen zum Verkauf ausgeboten. Wenn von einem oder anderen Reflektanten weniger Feld oder Wiesen, die zum Gute gehören, zu kaufen gewünscht werden sollten, wie auch die Brennerei vom Verkaufe auszuschließen, so würde Verkäufer auch darauf eingehen. Das Gut kann jederzeit besehen und alles Nähere beim dortigen Guts-Inspector **Nothan** erfragt werden.

Tharandt.

Eine Villa in schönster Lage von Tharandt, nahe der Forstakademie, mit großem Garten und vortrefflicher Obstplantage, ist zu verkaufen und ertheile weitere Auskunft, auf Wunsch unter Beifügung einer Zeichnung.
Rechtsanwalt Dr. **Kummum,**
Chemnitz.

Billige, schuldenfreie **Baustellen** mit Rücktritt sind Hechtstraße 61 zu verkaufen.

Achtung!

Ein rentabler Gasthof, nebst anstoßendem Zinshaus auf dem Lande ist zu verkaufen oder auf ein nicht hoch belastetes Gut bis 10,000 Thlr. zu vertauschen. Genaue Angaben. Näheres vom Besitzer **August Eckner** in Berbersdorf bei Roßwein.

Gasthofs-Verkauf.

Ein in flottem Betriebe befindlicher, nachweislich rentabler erster Gasthof einer Provinzialstadt mit reicher Umgebung und Fremdenverkehr ist sofort für 11,000 Thlr. zu verkaufen. Anzahlung 5000 Thlr. Agenten verbeten. Adressen unter **C. B. 300** an die Exp. d. Bl.

Ich beabsichtige

einige in oder bei Dresden gelegene nicht zu hoch belastete
Haus-Grundstücke

od. Grundstücke anderer Art
zu erwerben,

wenn hierfür m. unweit d. sächs. Grenze gelegenes rentables
größeres Rittergut

mit **bedeutend.** und sicheren **Nebenbranchen** bei solid. **Tausch** mit angenommen wird. (Etwaige Restgelder lasse billig und fest stehen.) **Offerten von Selbstreft.** gelangen unter **V. J. 950** durch den **Invalidendank Dresden** an m. Bevollmächt.

Hausverkauf.

Mein in Radebeul-Oberlößnitz, Bahnhofstraße 32h, gelegenes Landhaus mit großem Garten, auch als Geschäftshaus sich eignend, will ich für den sehr billigen Preis von 4000 Thlr., bei nur 500 Thlr. Anzahlung sofort zu verkaufen. **Friedrich Goldberg** daselbst.

Mein in bester Lage Meißens, Neugasse 31, gelegenes Grundstück, mit großem Hof und fließendem Wasser durch's Haus gehend, auf welchem seit 44 Jahren und jetzt die
Färberei

mit gutem Erfolg betrieben wird, ist unter günstiger Bedingung jetzt oder später zu verkaufen oder zu verpachten. Da Färbereien nur 2 am Platze, ist bei guter Kundschaft eine angenehme Zukunft in Aussicht gestellt, auch eignet sich dasselbe für jedes andere Geschäft. Näheres daselbst.

Ein Steinmetz-Werkplatz

in vorzüglicher hiesiger Lage ist mit vorhandenem Inventar und Material ꝛc. zu verkaufen. Adr. unter **T. G. 174** im **„Invalidendank" Dresden** abzugeben.

Ein massiv gebaut. **Haus** in Plauen bei Dresden, eine der schönsten Aussichten Plauens, direkt an Pferdebahn-Haltestelle, bin ich gesonnen, 10 Proc. unter dem Baupreise wegen Abreise von hier zu verkaufen. Anzahl. 3000 Thaler. Gefäll. Adressen beliebe man Schreibergasse 6 pt. abzugeben.

Haus-Verkauf.

Ein Haus in der inneren Neustadt, gute Lage, mit sehr großen Kellerräumen, Niederlage, Stallung und Einfahrt, zu jedem Geschäft passend, ist preiswerth verkäuflich. Offerten unter **V. D. 195** beförd. **Haasenstein u. Vogler, Dresden.**

Eine kleine Villa,

unmittelbar am Waldpark Blasewitz, 1000 Schritt von der Pferdebahn, ist gegen volle Baarzahlung für 12,000 Mark zu verkaufen durch **Ernst Lippmann,** Victoriastraße 29.

Eine Baustelle,

400 Quadratmeter, zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe unter **A. U. 226** „Invalidendank" Dresden erbeten.

Pacht-Gesuch.

Eine Pachtung von 100 bis 150 Acker wird von einem kautionsfähigen Landwirth gesucht. Offerten unter **B. 190** an **Rud. Mosse,** Döbeln.

Zu pachten

gesucht wird ein **Gasthof,** kann auch gleich übernommen werden. Offerten **G. H. 120** Expedition dieses Blattes.

Meine in schöner Lage **Altstadt-Dresden** gelegene
Restauration

mit **Laden- u. Schlacht-Einrichtung,** sowie **Betten,** beabsichtige ich zu verkaufen. Zur Uebernahme sind **800** Thaler erforderlich. Adressen unter **B. A. Nr. 230** im **„Invalidendank" Dresden** erbeten.

Eine mit bei. Ertrag betrieb
Bäckerei

ist zu verpachten und Verhältnisse halber sofort oder Ostern zu übernehmen. Näheres b. Bäckermeister **Dietrich** in **Bautzen.**

Bäckerei-Verkauf.

In einem Kirchdorfe ist eine in gutem Schwunge befindliche Bäckerei, ausgezeichnete Lage, mit 6 Scheffel Feld und großem Garten, dem vorhandenen lebenden u. todten Inventar, sowie vollständigen Bäckerei-Utensilien, unter sehr günstigen Bedingungen zu verkaufen. Selbstkäufer wollen sich zu weiterer Auskunftsertheilung gefälligst an den Unterzeichneten wenden.
Haltestelle Frankenstein in Sachsen.
Heinrich Kluge.

Ein
Colonialgeschäft,

welches seit **14 Jahren in flottem Betrieb,** in **bester Lage,** große **Eckkolonialitäten,** auch zu anderem Geschäft passend, ist **sofort** abzugeben.
Löbau i. S. **T. Jähne.**

Ein gutgehendes
Restaurant

mit Produktengeschäft wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten unter **R. W.** in die Exp. d. Bl.

1 schöne Conditorei

ist billig zu verkaufen. Adr. **Z. G. 20** postlagernd Plauen i. V.

Für eine im guten Betriebe befindliche altrenommirte
Seifenfabrik
einer Großstadt Sachsens wird ein **Compagnon** mit Kapitaleinlage gesucht. Adr. unter **F. H. 39** an die Herren **Haasenstein u. Vogler** in **Leipzig** zu richten.

Ein großes Mühlen-Etablissement
in der Nähe Berlins, 50—60 Wispel täglich, soll besonderer Verhältnisse wegen für die Hälfte des Taxwerthes verkauft oder auf gute Zins-Objekte vertauscht werden. Selbstreflektanten erfahren Näheres bei **R. Sonnenberg,** Berlin, Lützow-Straße 30.

Eine in Dresden gut eingerichtete und mehr wie hinreichender Kundschaft bestehende
Buchdruckerei

mit Blattverlag, ist Umstände halber billigst für 25,000 M. zu verkaufen. Adr. niederzulegen bei Hrn. Kaufmann Lauser in Dresden, Mathildenstraße 24.

Die Fleischerei

in Plauen b. D., Florastraße 6, direkt an der Stadtgrenze, ist weiter zu verpachten. Näheres beim Besitzer **Hanisch** in Dresden, Chemnitzerstraße 30b, 1. Et.

Gesucht

wird für Ostern von einer cautionsfähigen tüchtigen Frau ein **Milchgeschäft,** womöglich von Rittergut, auf Rechnung zu übernehmen. Off. unter **B. F. 235 „Invalidendank" Dresden.**